



Sängerstadt Nachrichten

FINSTERWALDER



STADTANZEIGER

Jahrgang 29 / Ausgabe 13

Finsterwalde, den 22. November 2019

Herausragende Azubis in der Region



Doppelte Nachwuchsfreude in unserem Tierpark



Kammermusik-Festival 2020 stellt Brahms in den Vordergrund



„Sängerwichteln 2019“ startet zum Weihnachtsgeschäft

Liebe Finsterwalderinnen und Finsterwalder,

auch dieses Jahr möchten wir gemeinsam mit unseren beiden städtischen Unternehmen, den Stadtwerken und der Wohnungsgesellschaft, bei einem Jahresabschlussempfang ausklingen lassen. In festlichem Rahmen verleihen wir dort auch wieder die Louis-Schiller-Medaille, die Bürgerverdienstmedaille unserer Stadt. In diesem Jahr zeichnen wir Angela Schmidt aus, die sich seit Jahren in außerordentlichem Maße, sozusagen als Finanzchefin, in unserem Sängerkunstverein engagiert. Alle zwei Jahre stellen die Mitglieder das weit über die Stadtgrenzen hinaus beliebte Sängerkunstfest auf die Beine - dafür braucht es auch finanzielles Geschick und vor allem eine Menge Fleiß.

Fleißig und ausgezeichnet sind auch Auszubildende verschiedener Berufe in der Sängerkunst-Region. Zum 18. Mal hat die Sparkasse Elbe-Elster dafür den Ausbildungspreis verliehen und deutlich gemacht: die beruflichen Perspektiven für junge Menschen in unserer Region sind deutlich besser als ihr Ruf. Es ist in jedem Jahr wunderbar zu sehen, dass wir so talentierte junge Leute in unserer Region haben, die ihre Arbeit mit Begeisterung ausüben und sich auch noch zusätzlich im Ehrenamt engagieren. Ich gratuliere Lydia Günther aus Kröbeln (Konditorin, Bäckerei Bubner e. K.), Florian Schadock (Industriemechaniker, Kjellberg Maschinenfabrik GmbH), Annabell Klaue (Kauffrau im Gesundheitswesen, Medizintechnik- und Sanitätshaus Harald Kröger GmbH), Luise Tews (Raumausstatterin, Wohnideen Sandra Lebedies) und Marco Handschuh (Fachkraft für Agrarservice, Agrargenossenschaft Werenzhain eG) herzlich zum gewonnenen Preis.

Ebenfalls herzlich gratulieren möchte ich dem LebensArt Lange Straße Finsterwalde e. V. zum 3. Preis der City-Offensive Südbrandenburg 2019.

Der Innenstadtwettbewerb „City-Offensive Südbrandenburg“ unter der Schirmherrschaft von Kathrin Schneider, Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, ist in diesem Jahr erstmals für den IHK-Kammerbezirk Südbrandenburg gestartet.

Offenes Kinder- und Jugendbüro im FZZ an jedem Donnerstag

Vor allem die kreativen Ideen und die Motivation, mit der unsere Jüngsten ans Werk gehen, haben uns in der Vergangenheit oft staunen lassen. Ob bei der Spielplatzgestaltung in der Bürgerheide oder wenn die Schulhöfe saniert werden sollen - die Kinder unserer Stadt haben tolle Ideen. Um diese zukünftig noch öfter und auch unabhängig von einem bestimmten Projekt äußern zu können, haben wir nun ein Kinder- und Jugendbüro in unserem Freizeitzentrum eingerichtet. Jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr können Kinder und Jugendliche dort mit unserer Jugendkordinatorin Antje Schulz ins Gespräch kommen, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf viele Gespräche und Ideen!

Liebe Finsterwalderinnen und Finsterwalder,

die Adventszeit naht und mit ihr auch zahlreiche Weihnachtskonzerte in unserer Sängerkunst-Region, die immer einen Besuch wert sind. Aber auch unter dem Tannenbaum eignen sich Konzertkarten hervorragend als Weihnachtsgeschenk. Ich möchte Ihnen für diesen Fall ganz besonders unser 10. Finsterwalder Kammermusik-Festival empfehlen, das vom 29. Februar bis zum 4. April 2020 stattfinden wird. Die beiden künstlerischen Leiter, Johanna Zmeck und Nassib Ahmadih haben wieder ein hervorragendes Programm vorbereitet, das sich im nächsten Jahr vor-

rangig mit den Werken von Johannes Brahms beschäftigt.



In kurzweiligen Konzerten kommen auch jene auf ihre Kosten, die sonst eher in anderen Musik-Genres unterwegs sind- versprochen! Die Karten erhalten Sie im Online-Portal reservix oder klassisch in unserer Touristinformation im Rathaus.

Auch unsere Einzelhändler haben sich gemeinsam mit dem Sängerkunst-Region e. V. wieder zu einer besonderen Weihnachtsaktion zusammen gefunden. Mithilfe der Sängerkunst-Coupons wollen sie das Weihnachtsgeschäft bei uns in Stadt halten und gleichzeitig für tolle Überraschungen bei den Käuferinnen und Käufern sorgen. Beim Sängerkunst-Coupons können in jedem der beteiligten Geschäfte vom 11. November bis zum 12. Dezember Wichtel-Coupons zum Preis von je zehn Euro gekauft und dann auf dem Finsterwalder Weihnachtsmarkt am dritten Adventwochenende (samstags und sonntags, 15 – 18 Uhr) gegen Geschenke eingetauscht werden. Wer einen Coupon kauft, kann sich auf Weihnachtsleckereien, Spielzeuge, Bastelsachen, Wellnessartikel, Gutscheine und vieles mehr freuen.

Liebe Finsterwalderinnen und Finsterwalder,

auch bei kürzeren Tagen und kalten Temperaturen wünsche ich Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit hier bei uns in der Sängerkunst-Region. Ich würde mich freuen, Sie bei vielen Veranstaltungen und auf unserem Weihnachtsmarkt am dritten Adventwochenende begrüßen zu können. Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute!

Ihre Bürgermeister Jörg Gampe

Verwaltung

Finsterwalder Stadtarchiv um einige Schätze reicher



Als Henriette Höfel am 22. August gemeinsam mit ihrer Tochter die Räume des Finsterwalder Stadtarchivs betritt, konnte man ihr ihre Freude sichtlich ansehen. Und auch Daniela Reichardt, verantwortlich für das Finsterwalder Stadtarchiv, freut sich über den aus Wiesbaden angereisten

Besuch. Henriette Höfels Familie hat unweit des Archivgebäudes an prominenter Stelle gewohnt: Ihre Mutter ist eine geborene Rößler, ihr Ur-Großvater war Tuchfabrikant in Finsterwalde. Bis zum Jahr 1919 gehörte der Familie auch der hintere Teil des Finsterwalder Schlosses, wo sie die Tuchfa-

brik betrieben. 1919 kaufte dann der damalige Magistrat Finsterwalde, dem das Vorderschloss bereits gehörte, auch den hinteren Teil und sanierte ihn aufwändig. In diesem Zuge wurde aus dem ehemaligen Rittersaal der heutige Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung.

Im Besitz der Familie Rößler blieben drei Bilder des Schlosses: zwei herrlich gemalte Aquarelle und eine Schwarzweißfotografie, die Henriette Höfel an Daniela Reichardt übergab. „Ich bin zum ersten Mal in Finsterwalde und finde die Stadt sehr schön und beschaulich. Die Bilder werden sich hier im Stadtarchiv über sehr viele Besucher freuen, sodass ich sie der Stadt Finsterwalder schenken möchte“, erklärte sie ihre Absicht. Daniela Reichardt dankte ihr dafür im Namen der Stadt und konnte ihr weitere Informationen zur Geschichte der Familie Rößler in Finsterwalde mit auf den Weg geben. (ph)

Zwillinge bei unseren Weißbüscheläffchen

Am 24. September wurden im Tierpark Finsterwalde zwei Weißbüscheläffchen geboren. Sie gehören zu den Krallenaffen und damit zur Gruppe der kleinsten Affen der Welt. Nachdem das junge Elternpaar Anfang des Jahres seinen ersten Wurf verloren hat, freuen sich die Tierpfleger nun sehr, dass es mit der Aufzucht der zwei Jungtiere problemlos klappt.

„Beide Elternteile kümmern sich ausgiebig um den Nachwuchs, meist trägt das Vattertier die Kleinen auf seinem Rücken umher und gibt sie mehrmals täglich zum Säugen an die Mutter ab. Die beiden Jungtiere sind mit ihren knapp sechs Wochen jetzt schon so groß, dass sie für die Elterntiere langsam zu schwer werden und sie nun immer öfter alleine unterwegs sind und mit Kletter- und Fangspielen ihr Gehege erkunden.



Wer die beiden kennenlernen möchte, kann sie täglich von 9:00 – 16:00 Uhr im Finsterwalder Tierpark besuchen“, lädt Tierparkleiter Torsten Heitmann ein. Das Gehege der nun gewachse-

nen Weißbüscheläffchen-Familie ist im vergangenen Jahr neu gestaltet und im Rahmen des Tierpatentags am 2. September 2018 feierlich eröffnet worden. (ph)

Die Sängerstadt wickelt wieder



14 Finsterwalde Einzelhändler beteiligen sich an der Weihnachtsaktion

Einen Weihnachtsmannsack voller Überraschungen haben die Finsterwalder Einzelhändler der AG Handel gemeinsam mit dem SängerstadtRegion e. V. für das diesjährige Weihnachtsgeschäft vorbereitet: das Sängerwickeln ist zurück. „Mit dem einfachen Prinzip der Sängerwickel-Coupons wollen wir das Weihnachtsgeschäft bei uns in Stadt halten und gleichzeitig für tolle Überraschungen bei den Käuferinnen und Käufern sorgen“, erklärt der Vereinsvorsitzende Torsten Drescher.

Und so funktioniert das Sängerwickeln: In jedem der beteiligten Geschäfte können vom 11. November bis zum 12. Dezember Wickel-Coupons zum Preis von je zehn Euro gekauft werden. In diesem Jahr wird erstmals zwischen Kinder- und Erwachsenen-Coupons unterschieden, sodass noch passendere Überraschungen verpackt werden können. Die Geschäfte, in denen die Coupons gekauft worden sind, packen dann kleine Päckchen, die mindestens zehn Euro wert sind. Auf dem Finsterwalder Weihnachtsmarkt am dritten Adventwochenende

(samstags und sonntags, 15 – 18 Uhr) teilt der Weihnachtsmann diese Geschenke dann im Tausch gegen die zuvor gekauften Coupons aus. Wer sein Geschenk nicht auf dem Weihnachtsmarkt entgegennehmen kann, kann es bis zum 10. Januar 2020 in der Touristinformation am Markt (im Rathaus) abholen.

Wer einen Coupon kauft, kann sich auf Weihnachtsleckereien, Spielzeuge, Bastelsachen, Wellnessartikel, Gutscheine und vieles mehr freuen. (ph)

Folgende Geschäfte nehmen in diesem Jahr an der Aktion teil:

- dm Drogerie
- Krögers Gesundheitsfachgeschäft
- Uhrmachermeister & Goldschmiede – R. Deißing
- Buchhandlung Mayer OHG
- miniMAXI
- Blumen & Ambiente
- Bäckerei Bubner e. K.
- Euronics Finsterwalde
- Sanitätshaus Bauch OHG
- Cocktailbar Auras
- CITY SPORT
- Uhren und Schmuck Blume
- Schreibwarencenter R. Schmidt
- Profi Ihr Raiffeisen Bau & Gartenmarkt

Verabschiedung in den Ruhestand

Nach einem langen Arbeitsleben wurde die Erzieherin, Carola Zschörner, im November in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Viele Jahre war Frau Zschörner im Hortbereich tätig und widmete sich bei der Arbeit dem Nachwuchs der Stadt. In einer Verabschiedungsrunde ließ Frau Zschörner ihr Arbeitsleben Revue passieren. Doch nun gehört ihre Zeit der Familie.

Wir bedanken uns bei Carola Zschörner für ihre geleistete Arbeit und wünschen ihr noch viele Jahre im Kreise ihrer Familie.

Das Fundbüro der Stadt meldet

Im Zeitraum vom 27.09.2019 – 06.11.2019 wurden im Fundbüro der Stadt Finsterwalde, nachfolgende Gegenstände als Fundsachen angezeigt:

- 1 Damenfahrrad ATB “26 (schwarz-weinrot)
- 1 blaues Herrenfahrrad “26, MTB
- 1 rote Brille
- 1 SD-Karte
- 2 Schlüsselbunde (1 x mit 3 Schlüsseln rotes Schild „Arbeit/Briefkasten“, 1 x 6 Schlüssel, schwarzes Band & Anhänger Traktor)

- 2 Schlüsseltaschen mit je 5 Schlüsseln (1 x rot; 1 x beige)
- 1 Schlüssel mit blauem Band LIDL

Rückfragen an das Fundbüro sind möglich (Tel. 03531 783614). Das Fundbüro befindet sich im Vorder Schloss, links, 2.OG, Zimmer 304.

*Fachbereich Bürgerservice,
Sicherheit und Ordnung
Abteilung öffentliche Sicherheit und
Ordnung*

Seniorenweihnachtsfeiern in Finsterwalde



Alle Senioren der Stadt und der Ortsteile Sorno und Pechhütte sind herzlich zu den traditionellen Weihnachtsfeiern eingeladen. Verbringen Sie gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit.

Zur Anmeldung der Weihnachtsfeier in der Gaststätte Alt Nauendorf füllen

Sie bitte den Abschnitt aus und geben ihn **bis spätestens 29. November 2019** im Bürgerservice im Schloss oder bei der Touristinformation ab.

Die Anmeldungen für die Weihnachtsfeiern in Sorno und Pechhütte erfolgen bitte beim jeweiligen Ortsvorsteher.

Dienstag, 03.12.2019 15.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, OT Sorno

Mittwoch, 04.12.2019 15.00 Uhr
Gaststätte Alt Nauendorf

Donnerstag, 05.12.2019 15.00 Uhr
Gaststätte Winzer, OT Pechhütte



Anmeldung

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Personen: _____



Mehr Verkehrsberuhigung im Norden der Stadt: Die Tempo-30-Zone wird erweitert.

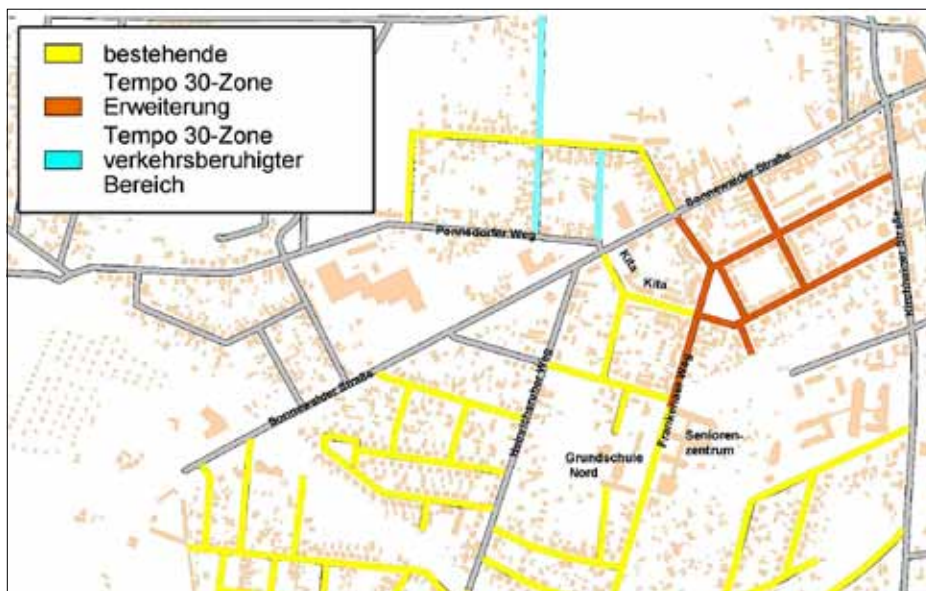


Auf Höhe der Grundschule im Frankenaer Weg rollt der Verkehr bereits langsamer, nun wird die Tempo-30-Zone auch auf die folgenden Straßen ausgeweitet: Schillerplatz, Uhlandstraße, Lessingstraße, Schillerstraße, Friedrich-Hebbel-Straße und Goethestraße. Neben der Grundschule befinden sich im Gebiet der dann erweiterten Tempo-30-Zone zwei Kindertagesstätten und ein Seniorenheim. Der Weg dorthin, den Viele zu Fuß bestreiten, soll mit der Tempobegrenzung zukünftig sicherer werden.

Vom 11. - 12. November sind die entsprechenden Verkehrszeichen aufgestellt worden, sodass seitdem auch die Vorfahrtslage geändert ist.

In der gesamten Tempo-30-Zone gilt

„rechts vor links“. Die sonstigen Beschilderungen entlang der Straßen bleiben bestehen. (ph)



Die nächste Ausgabe
erscheint am
Freitag, dem 13. Dezember 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Donnerstag, der 28. November 2019

Zurück in die Zukunft - 30. Brandenburgische Frauenwoche 2020



Die Kernzeit der 30. Brandenburgischen Frauenwoche ist vom 4. März bis zum 22. März 2020 und schließt den Weltgebetstag sowie den 8. März 2020, den Internationalen Frauen*kampftag, mit ein.

Inzwischen ist die Brandenburgische Frauenwoche ein deutschlandweit einzigartiges Format, das engagierte

Frauen jedes Jahr mit Leben füllen. Die letzten 30 Jahre sind geprägt von Wendepunkten in den Biografien aller Brandenburgerinnen. Wir ziehen Bilanz: Was haben wir gewonnen, was haben wir verloren?

Mit dem Motto der 30. Brandenburgischen Frauenwoche 2020 „Zurück in die Zukunft“ wollen wir nicht nur erinnern – mit diesen Erfahrungen richten wir den Fokus in die Zukunft: Wie soll die Gesellschaft aussehen, in der wir leben wollen? Die Frauenwoche 2020 nutzt das Gespräch zwischen Frauen verschiedener Generationen,

unterschiedlicher sozialer Herkunft und Lebenswelten als Inspirations- und Motivationsquelle und nimmt ihre Geschichte(n) zum Ausgangspunkt für ein in die Zukunft gerichtetes politisches Handeln – gemeinsam, lebendig und widerständig!

Die 30. Brandenburgische Frauenwoche 2020 wird vom Frauenpolitischen Rat Brandenburg e. V. koordiniert. Die landesweite Auftaktveranstaltung wird am 4. März 2020 im Treffpunkt Freizeit in Potsdam stattfinden.

Conrad, Gleichstellungsbeauftragte

Angela Schmidt erhält die Louis-Schiller-Medaille 2019



Im nichtöffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung am 23. Oktober wählten die Stadtverordneten in geheimer Wahl die diesjährige Preisträgerin der Louis-Schiller-Medaille: Angela Schmidt ist die „Finanzchefin“ des Finsterwalder Sängerfestvereins. Sie kümmert sich um die Buchhaltung des Vereins und sorgt dafür, dass das Sän-

gerfest aller zwei Jahre auch finanziell umsetzbar ist. Für ihr langjähriges und umfangreiches Engagement wird sie am 6. Dezember im Rahmen des gemeinsamen Jahresabschlusses der Stadt Finsterwalde, Wohnungsgesellschaft und Stadtwerke mit der Bürgerverdienstmedaille unserer Stadt ausgezeichnet. (ph)

Nathalie Hoyer erneut Siegerin beim „Finsterwalder Sänger“

Die Gewinnerin 2019 des Solopreises beim „Finsterwalder Sänger“ heißt einmal mehr Nathalie Hoyer. Sie setzte sich beim internationalen Wettbewerb im Jazz- und Popgesang gegen starke Konkurrenz aus dem In- und Ausland durch. Die freiberufliche Sängerin aus Mainz überzeugte erneut die Jury. Die Plätze zwei und drei belegten die russische Sängerin Taisiia Chernyshova aus Köln und die Moskauer Sängerin Daniela Hertje, die heute in Leipzig lebt. Darüber hinaus ersangen sich Solopreisträgerin Nathalie Hoyer und Nina Berck aus Cottbus lukrative Konzerteinladungen der Stiftung Kulturfeste im Land Brandenburg e. V.

Zum neunten Mal seit 2002 hatte die Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ gemeinsam mit dem Kreiskulturamt internationale Gesangstalente zum Wettbewerb in

den Landkreis Elbe-Elster am 9. und 10. November eingeladen. Das Geldinstitut unterstützte das Vorhaben allein mit 15.000 Euro. Darüber hinaus trugen weitere Partner aus Brandenburg und der Region zum Gelingen des internationalen Wettbewerbs bei. Teilnehmer aus Dänemark, Deutschland, Kamerun, Litauen und Russland waren daraufhin angereist und erlebten zusammen mit den Finsterwaldern ein intensives Festivalwochenende im Zentrum der Sängerstadt. Wer wollte, konnte auch außerhalb des Contests den jungen Musikern bei einer Kneipentour in der Sängerstadt zuhören.

Das Talent junger Sänger zu entdecken und zu fördern ist eine Aufgabe, der sich der Landkreis zusammen mit seinen Partnern seit Jahren verschrieben hat. Dazu gehört auch die Unterstützung von Gesangstalente aus der Region. Deshalb ist es gute Tradition,

dem internationalen Gesangswettbewerb einen regionalen Wettstreit zur Seite zu stellen. Begabte Sängerinnen und Sänger aus dem Landkreis bekamen dort am 8. November ihre Auftrittschance. Über einen Förderpreis konnte sich Dustin Engelmann aus Rückersdorf als Sieger des regionalen Wettbewerbs freuen. Weitere Preise gingen an Alena Kühn aus Doberlug-Krichhain (Nachwuchspreis) und Romina Röck aus Bad Liebenwerda (Sonderpreis). Letzterer winkt ein Auftritt beim Fête de la Musique am 21. Juni 2020 in Berlin. Auf knapp 100 Bühnen und in vielen Straßen in der ganzen Stadt beteiligen sich Musiker an der Feier und bieten ihre Musik dar.

*Pressestelle Kreisverwaltung/
Torsten Hoffgaard*



Das
perfekte
Weihnachts-
geschenk

Kammermusik Tickets

finsterwalder-kammermusik.de

Freiwillige Feuerwehr Finsterwalde

Museumsarbeit geht weiter



Gruppenbild 27. Tagung CTIF in Tulln/Österreich

Seit dem erfolgreichen Int. Tag des Denkmals waren die Mitglieder des Teams vom Feuerwehrmuseum neben den normalen Sonntags-Öffnungszeiten weiter aktiv, so Mitarbeit bei Beratungen, Jubiläen, Durchführung Fahnenweihe und Museums-Sonderöffnungen. Es galt die Weihe der neuen Feuerwehrfahne der FF Meuro im Nachbarkreis zu organisieren und durch den Vizepräsidenten des LFV Brandenburg a. D. im Auftrage des Landesverbandes feierlich durch zu führen. Weitere Mitglieder unseres Museums führten mit der Finsterwalder Fahne dabei den Festzug zum neuen Gerätehaus an. Am Festakt „25 Jahre Sächsisches Feuerwehrmu-

seum Zeithain“ nahmen wir teil und überbrachten dabei neben anderen Feuerwehrmuseen herzliche Glückwünsche für die bisher geleistete Arbeit an die sächsischen Partner. An der 27. Internationalen Tagung CTIF Geschichtskommission in Tulln/Österreich hat wieder in bewährter Weise ein Museumsmitglied mitgearbeitet. 144 Tagungsteilnehmer aus 14 Nationen waren diesmal eine Spitzenbeteiligung. Im Tagungsband fand der Beitrag „Feuerwehr im Spreewald – eine Besonderheit der Deutschen Feuerwehren“ als Brandenburger Aufsatz seinen reichbebilderten Abdruck. Auch bei den Beratungen der Feuerwehr-Historiker nahmen die Fins-

terwalder mit aktiver Mitarbeit bei den zwei Herbsttreffen, KfV Elbe-Elster in Breitenau und Fachausschuss Brandschutz- und Feuerwehrgeschichte des LFV BB in Eichwalde, teil. Hier stellten wir in einem Powerpoint-Vortrag „Brandschutz-Züge der DDR-Feuerwehren im Landkreis Finsterwalde“ unseren Beitrag für den neuen 2020er Tagungsband „Brandschutzabteilungen und Brandschutzzüge im Land Brandenburg in den Jahren 1949 – 1989 vor. Den Mitgliedern vom LIONS-CLUB Finsterwalde unter seinem Präsidenten Werner Busse ermöglichten wir mit einer Sonderöffnung mit –führung den Besuch des Feuerwehrmuseums. Im Gästebuch steht dazu: „... uns wurde ein Einblick in die historische und aktuelle Feuerwehrgeschichte gegeben und die Entwicklung des Feuerlöschwesens von Finsterwalde und dem Umland interessant dargestellt.“. Im diesjährigen Arbeitsprogramm war die Teilnahme an der Jahresversammlung des Vereins Freiwillige Feuerwehr Finsterwalde mit Bericht vom Arbeitsjahr 2018/2019 vorerst die letzte Aktivität.

H.-D. Unkenstein

Wirtschaft

Vielversprechende junge Fachkräfte ausgezeichnet

Niederlausitzer Kreishandwerkerschaft und Sparkassenstiftung ehren herausragende Azubis

Bereits zum 18. Mal konnten sich junge Auszubildende aus dem gesamten Elbe-Elster-Kreis über die Auszeichnung mit dem Ausbildungspreis der Niederlausitzer Kreishandwerkerschaft und der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ freuen. Die fünf diesjährigen Preisträger arbeiten in unterschiedlichen Gewerken und haben dennoch mehrere, starke Gemeinsamkeiten: In dem, was sie tun, sind sie hervorragend, sie lieben ihre Arbeit und sie bringen sich ehrenamtlich in die Gesellschaft ein. „Es ist in jedem Jahr wunderbar zu sehen, dass wir so talentierte junge

Leute in unserer Region haben, die ihre Arbeit mit Begeisterung ausüben und sich auch noch zusätzlich im Ehrenamt engagieren“, lobte Bürgermeister Jörg Gampe.

Die fünf diesjährigen Preisträger sind Lydia Günther aus Kröbels (Konditorin, Bäckerei Bubner e. K.), Florian Schadock (Industriemechaniker, Kjellberg Maschinenfabrik GmbH), Annabell Klaue (Kaufrfrau im Gesundheitswesen, Medizintechnik- und Sanitätshaus Harald Kröger GmbH), Luise Tews (Raumausstatterin, Wohnideen Sandra Lebedies) und Marco Hand-

schuh (Fachkraft für Agrarservice, Agrargenossenschaft Werenzhain eG). Jeder von ihnen darf sich über 1000 Euro Preisgeld freuen. Lobende Worte richtete auch die brandenburgische Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, Frau Susanna Karawanskij an die jungen Fachkräfte. Seit 2002 wurde der Preis jährlich vergeben, insgesamt wurden 292 junge Leute bedacht.

Seit einigen Jahren zählen auch die Kreishandwerkerschaft, die IHK Cottbus und der Kreisbauernverband zum Unterstützerkreis. (ph)

Kitas und Schulen

Projekt „Hundertwasser“



Seit September erforschen die Kinder der Kita „Finsterwalde – Nehesdorf“ ihren neuen Gruppennamen. Dabei fanden sie heraus, dass Hundertwasser ein besonderer Maler war, aber auch Häuser gebaut hat. Anlässlich dazu traten die Kinder in seine Fußstapfen. Sie planten, bauten, beklebten und bemalten selbstständig ihr eigens entworfenes Hundertwasserhaus.

Jasmin Johann, Erzieherin der Kita Finsterwalde - Nehesdorf

Halloweenparty im Hort Stadtmitte



Am Mittwoch, dem 30.10.2019 wurde es schaurig im Hort Stadtmitte. Die Hortkinder feierten eine Halloweenparty. Große und kleine Hexen,

Geister, Zombies und andere gruselige Gestalten spukten durch unsere Räume. Nach der Eröffnung ging es richtig los. Für ganz Mutige wartete

das „Gruselkabinett“ auf die Kinder. Wer noch nicht genug verkleidet war, wurde noch gruselig geschminkt. Im Speiseraum tanzten die „klappenden Skelette“ und „blutsaugenden Vampire“ ausgelassen zu Musik. Zur Stärkung gab es für alle ein großes Büfett mit süßen und sauren Leckereien, aber auch gesundem Obst und Gemüse. Für alle Kinder, die es etwas ruhiger mochten, gab es auch ein Bastelangebot mit Zierkürbissen.

Wie von Geisterhand verging die Zeit und auch im nächsten Jahr wird es mit Sicherheit wieder eine schaurig schöne Halloweenparty geben.

Die Kinder und das Erzieherteam bedanken sich recht herzlich bei allen Eltern für die viele mitgebrachten Naschereien und Getränke.

Hort Stadtmitte

- Herausgeber: Stadtverwaltung Finsterwalde, Internet-Adresse: <http://www.Finsterwalde.de>;
E-Mail-Adresse: pressestelle@finsterwalde.de
- Redaktion: Paula Hromada, Telefon: 03531 783310
- Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Der Bürgermeister der Stadt Finsterwalde, Herr Jörg Gampe
Für den Inhalt der „Amtlichen Bekanntmachungen anderer Behörden“ sind diese selbst verantwortlich.
- LINUS WITTICH Medien KG Herzberg, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel.: (0 35 35) 4 89-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Bunte Herbstferien im Hort Nehesdorf



Unsere Ferien waren geprägt von einem „bunten“ Programm. Für jeden war etwas Passendes dabei.

In der ersten Woche konnten wir kreativ und sportlich werden. Es stand unter anderem das Nähen mit Nadel und Faden, Kino und Bowling auf dem Plan. Unter der Anleitung der Kampfsportschule H. Schönberg probierten die Kinder Wing Tsun aus.

Gesundheit und Nachhaltigkeit kennzeichnete die 2. Ferienwoche. Am Montag ging es in den Wald. Dort war es unumgänglich den einen oder anderen Pilz zu entdecken und den

Namen oder Interessantes darüber zu erfragen. Einige der Kinder kannten sich sehr gut aus und konnten dadurch mit den anderen Wissenswertes austauschen. Die wichtigste Frage für viele war an dem Vormittag, ob die entdeckten Pilze genießbar oder giftig sind.

Am folgenden Tag hatten wir Besuch von Herrn Mittrach vom Abfallverband Schwarze Elster. Er zeigte uns auf sehr interessante und spielerische Art und Weise, wie wichtig es ist Müll zu trennen, wie Mülltrennung überhaupt funktioniert und beantwortete

Fragen, die wir uns im Vorfeld überlegt haben. „Was kommt in die blaue, gelbe, braune oder in die schwarze Tonne?“. Jeder bekam einen Gegenstand in die Hand. Aufgabe war es, diesen in der richtigen Tonne zu entsorgen. Dafür hatte Herr Mittrach kleine Tonnen mitgebracht. Den meisten Kindern gelang die Zuordnung schon sehr gut, da sie zuvor gut zugehört haben. Zum Schluss wurde bei einem „Abfall-Memory“ gezeigt, ob jeder aufgepasst hat. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle geht an den Abfallverband Schwarze Elster, der es möglich machte, uns dieses Thema näherzubringen.

Am Donnerstag wurden tolle Erntekörbchen für unser Herbstfest mitgebracht. Diese waren reichlich gefüllt. Die Kinder ordneten zu Beginn Obst und Gemüse zu. Danach teilten wir uns in Stationen auf. Es wurden unter anderem Blätter in eine Schüssel gepustet, herbstlich gemalt sowie Gemüse und Obst mit verbundenen Augen verkostet. Am Folgetag konnten wir weiterhin von den mitgebrachten Leckerbissen naschen und sogar eine Gemüsesuppe kochen.

*Die Kinder und Erzieher
vom Hort Nehesdorf*

Kartoffellauf in der Kita Schatzinsel



Am Montag, dem 14. Oktober, fand unser projektbezogener Kartoffellauf

auf dem Außengelände der Kita statt. Rund 35 Kinder im Alter von drei bis

sechs Jahren, konnten sich in verschiedenen Disziplinen messen.

Zu den Disziplinen gehörten: Kartoffelkullern, Kartoffel-Löffel-Lauf und Kartoffelzielwurf. Der Höhepunkt des Kartoffellaufs lag in den Abschlussrennen, wo die glücklichen Kartoffelkönige oder Königinnen ausgerufen wurden und eine Kartoffelkrone überreicht bekamen.

Alle anderen Teilnehmer gingen natürlich nicht leer aus. Jeder bekam zum Abschluss eine Kartoffelmédaille.

*Kinder und Erzieher
der Kita Schatzinsel*

Herbstferien im Hort Nord



Auch in diesen Ferien wurden vielfältige Traditionen mit ins Programm genommen, die allen Hortkindern gut gefallen. Einige Kinder konnten ihre Tiere zum Haustiertag vorstellen. Die vielen Gasthunde haben uns echt beeindruckt, aber wir erfuhren auch viel Wissenswertes über Katzen und

Meerschweinchen. Herzlichen Dank an die Eltern und Großeltern, die das ermöglicht haben. Natürlich waren wir auch im Tierpark. Es ist jedes Mal ein tolles Erlebnis, was sich wieder verändert hat. So manches Kind war echt erstaunt, wie viele Tiere es dort gibt. So wie der Tierpark gehört auch

die Schwimmhalle zu unserem festen Ferienprogramm. Im kühlen Nass konnten wir toben, was das Zeug hält. Richtig interessant wurde es bei unserem Berufetag. Wir konnten bei einer Führung in der Wäscherei „Blütenweiß“ erfahren, wie die Wäsche gereinigt, gemangelt, sortiert und wieder zurück zum Kunden kommt. Im dm-Drogeriemarkt bekamen wir einen Einblick in die Lagerräume des Betriebes. Passend zu unserem Müllprojekt zeigte uns Frau Stehler, wie sich dm an der Mülltrennung zum Schutz der Umwelt beteiligt. Bei einer Wanderung durch die Natur entdeckten die Kinder viele schöne Materialien, aus denen kleine Basteleien im Hort entstanden. Der Herbst in seinen goldenen Farben ließ uns wunderbare Herbstferien verbringen.

Kinder und Erzieher Hort Nord

Lichterwoche bei den „Finsterwalder Knirpsen“



„Ich geh mit meiner Laterne ...“ Unter diesem Motto haben wir eine Lichterwoche vom 28.10. bis 01.11. in unserer Einrichtung durchgeführt. Laternen- und Lichterwochen haben

in unserer Kita Tradition. Herbstzeit ist vor allem auch Lichterzeit. Bunte Lichter, Leuchten oder Laternen sind beruhigend und erfüllen uns mit Wohlbehagen. Es lässt uns eintauchen

in eine Welt der Stille und der Fantasie. Wenn die Tage kürzer werden stimmen uns die bunten Laternen und Lampions mit ihrem sanften Licht auf die dunkle Jahreszeit ein.

Zu Beginn der Woche wurde mit allen Kindern gemeinsam gesungen und musiziert. In stimmungsvoller Atmosphäre erlebten die Kinder Helligkeit und Dunkelheit. Mit unterschiedlichen Leuchtmitteln waren tolle Licht- und Schatteneffekte an den Wänden zu sehen. Mit Taschenlampen und bunten Tüchern wurde dann zu Laternenliedern getanzt. Ein weiterer Höhepunkt war der eigens gestaltete Lichterraum. Die Kinder konnten bunte Lampen, Lichter, Farblupen ausprobieren und am Leuchttisch experimentieren. Hinter einer Schattenwand wurden außerdem Figuren und Bilder erzeugt. Dies bereitete den Kindern viel Freude.

Das Team der Finsterwalder Knirpse

Zu Besuch bei der Kräuterfee



Am Donnerstag, dem 10.10.2019, machten sich ca. 33 Kinder der Kita Schatzinsel mit ihren Erziehern gegen 8.30 Uhr mit dem Bus auf den Weg zum Kräutergarten nach Oppelhain. Dort angekommen, erwartete uns

eine „Kräuterfee“ und begleitete uns in ihren Garten. Zunächst durften die Kinder durch Riechen das Cola-Kraut erraten, anschließend zeigte die Fee eine schnabelartige Pflanze und malte für jedes Kind Augen auf die Fruch-

te, sodass sie aussahen wie kleine Wellensittiche. Weintrauben konnten wir leider nicht naschen, da der Frost schon zugeschlagen hatte, aber dafür durfte sich jeder Kerne aus einer riesigen Sonnenblume nehmen und sie mit nach Hause nehmen zum Einpflanzen. Viele weitere Pflanzen durften wir noch erraten oder erschmecken.

Zum Schluss durften die Kinder verschiedene Kräuter wie Petersilie oder Basilikum klein schneiden und damit Butterbrote verzieren. Das war richtig lecker.

Als Dankeschön für diesen wissenswerten Tag überreichten die Kinder noch ein kleines Präsent.

Die Kinder und das Team der Kita Schatzinsel bedanken sich in diesem Sinne bei allen Beteiligten für diesen gelungenen Tag sowie bei Frau Prietz für die Unterstützung.

Kinder und Erzieherteam

Rund um die Kartoffel



In diesem Jahr stand die Kartoffel ganz im Fokus unseres Herbstprojektes. In allen Gruppen von groß bis klein beschäftigten wir uns mit der Kartoffel. Wie sehen Kartoffeln aus? Wo wachsen sie? Was kann man alles damit tun? Was können wir daraus kochen? Solche Fragen ergründeten die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen. Der klassische Kartoffeldruck entstand, Herr Kartoffel aus Schnipseln wurde von den Kleinsten gerissen und in fast allen Gruppen wurde der Kartoffelkönig gebastelt und die Ge-

schichte dazu gehört. Der Höhepunkt des Projektes war jedoch der Besuch der Agrargenossenschaft am 23. September in Goßmar. Aufgeregt fuhren wir mit dem Bus dorthin. Unser erster Weg führte uns auf ein großes Kartoffelfeld. Dort erfuhren die Kinder welche Sorten es gibt, durften selbst die Kartoffeln hacken und in unsere Körbe einlesen. Das war für alle ein Spaß. Gleichzeitig erlebten wir auch die maschinelle Ernte der Kartoffeln und sahen, dass sie gleich auf dem Feld vorsortiert werden. Dann ging

es mit dem Bus zurück in die großen Lagerhallen und da erfuhren wir, was weiter mit den Kartoffeln geschieht. Staunend standen die Kinder in den großen Lagerhallen und beobachteten das Sortieren, das große Lager und sie konnten aktiv beim Verpacken der Kartoffeln mithelfen. Unsere selbst geernteten Kartoffel durften wir mitnehmen und ganz aufgeregt zeigten die Kinder am Nachmittag den Eltern ihre Ausbeute und erzählten von ihren Erlebnissen. Leckere Kartoffeln kochten wir uns in unserer Kinderküche, Quark dazu, das schmeckte allen noch mal so gut. Auch für eine leckere Kartoffelsuppe waren noch Kartoffeln übrig. Gemeinsam wurde geschnippelt und auch unsere Suppe war für alle ein Genuss. Wir bedanken uns bei den Mitarbeitern der Agrargenossenschaft, die uns dieses schöne Erlebnis möglich machten und auch für die kleine Überraschung, die sie für uns vorbereitet hatten.

Die Erzieher der Kita Sonnenschein

Ankündigung Weihnachtsmarkt Förderschule „Sieben Brunnen“



Am 29.11.2019 lädt die Förderschule „Sieben Brunnen“ zu ihrem beliebten alljährlichen Weihnachtsmarkt ein. Ab 16.00 Uhr beginnt das bunt gestaltete Programm im Foyer. Neben

der allseits beliebten Trommelgruppe wird dabei auch die Premiere des neuen Schulchores unter der Leitung von Daniel Pospischil zu erleben sein. Im Anschluss darf im liebevoll de-

korierten Schulhaus wieder allerorten genascht, gebastelt und geschaut werden. Wer noch auf der Suche nach einem kleinen Geschenk ist, wird vielleicht an einem der Stände fündig oder kann sogar selbst vor Ort die Zeit nutzen um unter fachkundiger Anleitung eine Bastelei zu erstellen.

Für die Genießer unter den Besuchern hält der abwechslungsreiche Weihnachtsmarkt passende Getränke sowie süße und herzhafte Naschereien bereit, die im gemütlichen Weihnachtsambiente verzehrt werden können.

Das Lehrerkollegium, alle Schülerinnen und Schüler sowie viele Helfer freuen sich auf die Besucher um sich gemeinsam auf die beginnende Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen.

*Das Team der Förderschule
„Sieben Brunnen“*

Weihnachtszeit... nun ist es wieder soweit!

Auch dieses Jahr veranstalten wir wieder einen Weihnachtsmarkt, zu dem jeder herzlich eingeladen ist.

Auf Sie wartet Weihnachtsdekoration, die liebevoll geklebt, gebastelt, gehämmert, getöpft oder gefilzt wurde, sowie warmer Punsch und Leckereien für Klein und Groß.

Genießen Sie mit uns einen schönen Nachmittag und schauen Sie am 29.11.2019 um 16:00 Uhr bei uns vorbei!

Wo? Na, in der Förderschule „Sieben Brunnen“ (Tuchmacherstr. 24)
Die Schüler und Lehrer freuen sich riesig über Ihren Besuch!

Freizeit und Kultur

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum „White House“,

Geschwister-Scholl-Str. 4a,
Tel.: 03531 608182



Unsere Öffnungszeiten:

während der Schulzeit:

Mo. und Fr.: 14:30 – 20:00 Uhr,
Di., Mi., Do.: 14:30 – 19:00 Uhr
am 2. und 4. Sonnabend im Monat: 15:00 – 20:00 Uhr

Wichtige Hinweise zu den Ferienöffnungszeiten:

Mo., 23.12.2019, FZZ geschlossen

(Fahrt ins Wonnemar nach Bad Liebenwerda)

Fr., 27.12.2019, FZZ geschlossen

(Fahrt zur Eishalle „Snowtropolis“ nach Senftenberg)

Mo., 30.12.2019, FZZ geschlossen

(Fahrt ins „Jump Up“ nach Cottbus)

täglich bei uns ab 15:00 Uhr:

Billard, Darts, Kicker, Tischtennis, Basketball, Street-Hockey, Fußball, Volleyball, Krafttraining, Karaoke, Playstation, Musik hören, spielen, malen, basteln, snoezeln, Nachhilfe (kostenlos!) ... oder einfach nur ein Schnitzelbrötchen in unserem Jugendcafé essen

Unser Programm für die kommenden Wochen

Montag

16:00 Uhr Fußball in der Turnhalle Langer Damm

Dienstag

16:00 Uhr Weihnachtsbackstube

17:00 Uhr Jungentag – heute gehört der Snoezelraum nur euch

Mittwoch

16:00 Uhr Spiele-Tag im FZZ

Donnerstag

16:00 Uhr Unsere Wichtelwerkstatt öffnet ihre Pforten (ab 05.12.)

17:30 Uhr Fußball in der Turnhalle Langer Damm

Freitag

17:30 Uhr Mädchentag – heute gehört der Snoezelraum nur euch

7. Dezember 2019, 15:00 – 18:00 Uhr

Nikolausparty

Lasst uns einen lustigen Nachmittag mit Spaß, Spiel und allerlei Adventskram verbringen.



leckere weihnachtliche Schlemmereien aus der hauseigenen Küche

5. Januar 2020, 15:00 – 18:00 Uhr

Neujahrsparty im FZZ



Begrüßt mit uns das neue Jahr. Natürlich darf der Spaßfaktor dabei nicht fehlen. Lasst uns gemeinsam schauen, wie in anderen Ländern das neue Jahr begrüßt wird.

Winterschlemmereien aus der hauseigenen Küche

Unsere Ausflüge zwischen Weihnachten und Neujahr

Montag, 23.12.2019, 10:15 Uhr

Fahrt zum Wonnemar in Bad Liebenwerda

Wo ist Treff? am Bahnhof
Finsterwalde

Wie teuer? 4,- €
Meldet euch bei uns verbindlich bis zum **18.12.2019** an und verbringt mit uns einen aufregenden Tag im „Wonnemar“ Bad Liebenwerda!
max. Teilnehmerzahl: 13

Freitag, 27.12.2019, 10:00 Uhr

Fahrt zur Eishalle „Snowtropolis“ nach Senftenberg

Treffpunkt: Bahnhof Finsterwalde

Max. TN-Zahl: 15
Unkostenbeitrag: 4,00 €

Hallo ihr Lieben,
wir wollen mit euch die Fauleritis bekämpfen und den angefütterten Bauch über die Feiertage wieder etwas schmälern. Deshalb wollen wir mit euch einen Ausflug nach Senftenberg auf die Eisfläche unternehmen. Also los, eure Schlittschuhe einpacken und mitkommen.
Wenn ihr keine Schlittschuhe habt, dann auch kein Problem, vor Ort lassen sich Schuhe ausleihen.
(Anmeldung bis **18.12.2019, bis 14:00 Uhr** im FZZ)

Montag, 30.12.2019, 09:00 Uhr

Fahrt zum „Jump Up“ nach Cottbus

Treffpunkt: Bahnhof Finsterwalde
Wie teuer? 5,00 €
Max. TN-Zahl: 13

Ihr wollt ein bissl Dampf ablassen und euch so richtig auspowern über die Feiertage? Dann meldet euch bis zum **18.12.2019** verbindlich bei uns im FZZ an und kommt mit uns in die Trampolinhalle „Jump Up“ nach Cottbus.

29. November 2019, 15:00 – 19:00 Uhr

Do-it-yourself-Weihnachtsmarkt

- Adventsgestecke gestalten

- kleine kreative Weihnachtsgeschenke basteln

- winterlicher Perlenschmuck für Fenster und co.

weihnachtliche Leckereien

aus der hauseigenen Küche



Mädchenaktionstag ... dieses Mal in Sonnewalde



Wer beim Herbstferien-Projekt in der Sängerstadtregion nicht dabei war, hat was verpasst! Der Tag nur für Mädchen in der Sonnewalder Grundschule war trotz des miesen Herbstwetters ganz toll. Wie jedes Jahr in den Herbstferien luden die Jugendkordinatorinnen und Schulsozialarbeiter die Mädchen der Sängerstadtregion zum Mädchenaktionstag ein.

Schulleiterin Carole Elsner ließ es sich nicht nehmen, die Mädchen zu begrüßen und ihnen einen tollen Tag zu wünschen. Finanziell unterstützt wird dieser Tag vom Landkreis Elbe-Elster und es ist erstaunlich, was sich die Mädchen aus dem breiten Angebot so herausgepickt haben. Das in den Vorjahren so beliebte Tanzen erregte kaum Interesse und auch zu Sport und Spiel ließen die Mädchen sich nicht begeistern. Beliebt waren jedoch Frisuren für lange Haare und Frau Fleck vom Figarosalon in Sonnewalde bot diesen Workshop an.

Drei Mädchen wollten die Firma Schlieper näher kennen lernen und die Chefin selbst nahm sich Zeit dafür. Die Mädchen schwärmten begeistert, als sie von Julia Schlieper zurückkamen. Udo Haake stellte den Interessierten Ju-Jitsu vor und Kerstin Kutscher hatte im Workshop Nageldesign buchstäblich alle Hände voll zu tun. Medienpädagoge René Schöne vom Kreisjugendring Elbe-Elster e. V. gab sein Wissen zu Smartphone und Inter-

net am Vor- und Nachmittag an interessierte Mädchen weiter und diese lernten, um anschließend den Surfschein zu bestehen. Auch auf Schatzsuche moderner Art, dem Geocaching, waren einige Mädchen in Sonnewalde unterwegs und andere bastelten sich ihren Schatz aus Perlen im Kreativworkshop mit Sandy Symanski vom Freizeitzentrum selbst.

Wer sich am Nachmittag nicht mit Smartphone und Internet beschäftigen wollte, war entweder im Tierpark Finsterwalde unterwegs, beim Bowlen im Fun dabei oder im Fiwave schwimmen.

Erstaunlich, wie schnell so ein Ferientag vergehen kann und echt schade für die, die sich angemeldet hatten und dann nicht kamen. Danke schön allen Workshopleitern, Sozialarbeitern und Praktikanten, die zum Gelingen des Mädchentages beitrugen.

Das Team der Jugendkoordinatoren und Schulsozialarbeiter

Kanada und Alaska - 3000 km Wildnis und Freiheit am Yukon

26. Januar 2020 um 17 Uhr im Logenhaus Finsterwalde/Live – Multivision von Robert Neu



Hautnahe Begegnungen mit Bär, Elch, Adler und Biber, atemberaubende Wildnis, spektakuläre Landschaften. Der weitgereiste Fotograf, Abenteurer und Buchautor Robert Neu (bekannt u. a. aus MDR Riverboat) zeigt in beeindruckenden Bildern die Schönheit von Kanada und Alaska.

Über sieben Monate fotografiert er im hohen Norden und bereist mit eigener Kraft den Yukon.

In einem winzigen Schlauchboot, vollgestopft mit Vorräten und Kameraausrüstung, reist er von Kanada über die legendäre Goldgräberstadt Dawson City einmal quer durch Alaska bis zur Beringsee.

In lebendig erzählten Geschichten berichtet er vom Leben am Fluss, monatelanger Abgeschiedenheit, Überleben in der Wildnis und von den Träumen, die den Reisenden immer wieder motivieren, Extremerfahrungen zu suchen.

Was macht man, wenn der Bär plötzlich nur noch Schritte entfernt ist? Sind Elche gefährlich?

Wie leben die Indianer und Yupik-Eskimos hier im Norden? Der Abenteurer Robert Neu lässt Sie in eindrucksvollen Bildern auf der Großbildleinwand live mit auf die Reise gehen:

Er porträtiert die Schönheit und Einsamkeit der Landschaften über dem Polarkreis, die Unberührtheit und Wildnis von Kanada und Alaska. Sehnsucht und Lagerfeuerromantik garantiert!

Bilder und Trailer sowie Informationen zu Terminen und anderen Projekten unter www.robertneu.de

Dauer:
ca. 100 Minuten incl. einer Pause

Karten und weitere Informationen unter:

Sängerstadtmarketing e. V. & Tourist-Information in Finsterwalde

Tel. 03531 717830

OTTO Shop Martina Tschatschula

Tel. 03531 2306

www.eventim.de oder Abendkasse

Das Finsterwalder Kammermusik-Festival 2020 präsentiert: Johannes Brahms (1833-1897)

Jubiläumszeit! Im Jahr 2020 findet das zehnte Finsterwalder Kammermusik-Festival statt. Vom 29. Februar bis zum 4. April 2020 bilden die Werke eines Komponisten, Pianisten und Dirigenten den roten Faden unserer Kammermusik-Reihe, zu dessen Melodie „Guten Abend, gute Nacht“ noch heute viele Kinder täglich einschlafen. Bereits in seinen Kindertagen unterrichtete ihn sein Vater, selbst Berufsmusiker, auf der Geige und erkannte das Talent des jungen Johannes Brahms, das schon bald der ganzen Familie nutzte. Im jungen Alter von 13 Jahren musste er nachts in Kneipen spielen, um zum Unterhalt der Familie beizutragen. Bald fing er an zu komponieren, hatte auch Gelegenheit, sich im Dirigieren zu üben, und erwarb sich daneben durch eifriges Lesen ernster Bücher eine tief fundierte Bildung. Mit 20 Jahren unternahm Brahms eine Konzertreise mit dem ungarischen Geiger Eduard Reményi, besuchte Jos. Joachim in Hannover, der ihn an Franz Liszt in Weimar empfahl.

Auf dieser Konzertreise lernte er in Düsseldorf den Mann kennen, dessen Werken sich das Finsterwalder Kammermusik-Festival im Jahr 2013 widmete: Robert Schumann. Die Begegnung war entscheidend für sein Leben, denn im gleichen Jahr war es Schumann, der Brahms den Weg zu einem Berufsleben als angesehener Musiker ebnete. In einem Beitrag der „Neuen Zeitschrift für Musik“ schwärmte Schumann über Brahms und nannte ihn einen Berufenen. Mit Clara Schumann verband Brahms ein sehr inniges Verhältnis. Beim Tod von Robert Schumann stand er ihr bei und kümmerte sich um die sieben Kinder des Paares. Durch gemeinsame Konzertreisen und einen intensiven Briefwechsel blieben Clara Schumann und Johannes Brahms immer in Kontakt. Geheiratet hat Brahms nie.

Der eine oder andere hört den vierten Satz seiner ersten Sinfonie vielleicht täglich ganz aus Versehen: jeden Abend um 19:30 Uhr im Hamburg Journal

des NDR Fernsehens als Titelmelodie. Die Werke des Komponisten Johannes Brahms sind bis heute nicht nur in Norddeutschland fast allgegenwärtig. Das Deutsche Requiem, die Ungarischen Tänze oder seine vier Sinfonien - die Kompositionen von Brahms gehören zum Standardrepertoire aller großen Sinfonieorchester dieser Welt. Seine Kammermusik ist ebenfalls wegweisend und äußerst durchdacht. Wie kaum ein anderer verstand er es, die solistischen Instrumente miteinander zu verweben und einander gegenüber zu stellen, sowie Vorzüge eines jeden Instrumentes herauszuarbeiten, ohne jedoch das bis dahin übliche Virtuositentum in den Vordergrund zu stellen. So sind seine kammermusikalischen Werke beispielhaft für die perfekte Balance zwischen Leidenschaft und Disziplin. Herzensangelegenheit der Festival-Initiatoren sind die Kinderkonzerte, die auch in diesem Jahr stattfinden werden. Grundschulkinder der Sängerstadtregion sind eingeladen, auf kindgerechte und kurzweilige Art und Weise klassische Musik zu erleben und kennen zu lernen. Die Kinderkonzerte im Rahmen des Finsterwalder Kammermusik Festivals wurden in den vergangenen Jahren so gut nachgefragt, dass für 2020 gleich zwei Konzertvorstellungen geplant sind. Am 27. März um 10 Uhr und um 11:30 Uhr konnte dafür das Ensemble „The Twiolines“ gewonnen werden.

„Für die Großen“ zieht sich Johannes Brahms in abwechslungsreicher Mischung mit anderen namhaften Komponisten, dargeboten in verschiedenen Besetzungen und Genres, durch das Festivalprogramm. Die Trinitatiskirche zur Eröffnung und zum Abschluss und natürlich das Logenhaus geben mit herausragender Akustik wie gewohnt den treffenden und gemütlichen Rahmen für die Kammerkonzerte. In den Pausen werden die Gäste mit erlesenen Snacks und Getränken versorgt. Freuen Sie sich auf unterhaltsame musikalische Abende und nette Begegnungen beim zehnten Finsterwalder Kammermusik Festival.

Das Finsterwalder Kammermusik Festival findet 2020 zum zehnten Mal statt. Seit 2012 verfolgen wir dabei die Idee, jeweils einen ausgewählten Komponisten zu porträtieren. Festivalgesichter waren bereits Claude Debussy, Robert Schumann, Richard Strauss, Dmitri Schostakowitsch, Antonin Dvůřak, Ludwig van Beethoven, Edward Grieg und Franz Schubert. Die künstlerische Leitung haben die beiden Finsterwalder Johanna Zmeck und Nassib Ahmadih inne. Beide sind Musikpädagogen an der Kreismusikschule Gebrüder Graun, arbeiten als freiberufliche Musiker und sind Mitglieder verschiedener Ensembles, so auch des Weimarer Klavierquartetts. Veranstalter des Festivals ist die Stadt Finsterwalde.

Das Programm 2020 – in der Übersicht

Samstag I 29. Februar 2020 I 17:00 Uhr I Trinitatiskirche
Weimarer Klavierquartett

Barbara Seifert (Violine)
Jakob Tuchscherer (Viola)
Nassib Ahmadih (Violoncello)
Johanna Zmeck (Klavier)

Freitag I 6. März 2020 I 19:30 Uhr I Logenhaus
Trio Eisa

Jussef Eisa (Klarinette)
Nassib Ahmadih (Violoncello)
Johanna Zmeck (Klavier)

Freitag I 13. März 2020 I 19:30 Uhr I Logenhaus
„Gestillte Sehnsucht“

Florian Richter (Viola)
Ludmilla Kogan (Klavier)
Mezzosopran der Sempseroper Dresden

Freitag I 20. März 2020 I 19:30 Uhr I Logenhaus
Marc Aurel Quartett Wien

Christian Ruscior (Violine)
Konstanze Heinicke (Violine)
Stephanie Drach (Viola)
Tristan Feichtner (Violoncello)

Freitag I 27. März 2020 I 19:30 Uhr I Logenhaus

The Twiolins

Marie-Luise und Christoph Dingler (Violine)

Samstag I 4. April 2020 I 17 Uhr I Trinitatiskirche

Musikerinnen und Musiker der Barboim-Said-Akademie Berlin



Vokalgruppe Erbschleicher - Lieder zur Weihnachtszeit



„Nun ist es wieder Weihnacht worden“. Das ist eine Liedzeile, an der in den nächsten nicht mehr zu deuteln ist. Die „Erbschleicher“ möchten, wie schon seit so vielen Jahren, den Advent und die Weihnachtszeit einsingen und freuen sich darüber, Sie dazu als Zuhörer begrüßen zu dürfen.

Ein Hauch von Weihnacht wird sich bald sich über Stadt und Land legen

und lädt uns ein, ruhiger zu werden, inne zu halten und die langen Abende mit allen Sinnen zu genießen, vielleicht auch wieder mal in einem Buch zu lesen

Wie wäre es mit Theodor Fontane zum Jahresende? Noch feiern wir das Fontanejahr.

Und deshalb wollen wir auch in unserem Weihnachtsprogramm ein wenig

mit und über Fontane plaudern, denn es gibt immer noch so viel von ihm zu berichten. Oder wussten Sie, dass er in Frankreich als Spion verhaftet worden war? Oder warum er zum Gänsebratenessen alleine nach Brompton fahren musste?

Diese und weitere kleine, geheimnisvollen Geschichten erfahren Sie in unseren Konzerten zur Weihnachtszeit.

Dazu laden wir Sie ins Finsterwalder Museum ein, am Sa., dem 30.11.2019 und So., dem 01.12.2019. Beginn an beiden Tagen ist 17:00 Uhr. Karten erhalten Sie im Vorverkauf im Museum oder Vorbestellung unter Tel. 03531 30783, oder an der Abendkasse für 8,00 EUR, ermäßigt 6,00 EUR.

Ein drittes Konzert wird am dritten Advent um 17:00 Uhr in der Kirche Sallgast zu hören sein.

Wir freuen uns auf Sie.

Einladung zum Großen Weihnachtskonzert der Chöre



Wenn Sie, liebe LeserInnen diese Ausgabe des Finsterwalder Stadtanzeigers in den Händen halten, dann winkt von Weitem tatsächlich schon der Advent. Und so freuen wir uns darauf, Sie zum großen Weihnachtskonzert der Chöre am 2. Advent nach „Alt Naundorf“ einladen zu dürfen.

Am 2. Advent soll es im weihnachtlich geschmückten Saal von „Alt Naundorf“ wieder heimelig und verträumt werden, wenn die Chöre den Zauber der Weihnacht herauf beschwören. Die Erinnerung an Kindertage ist eine der schönsten Erinnerungen die wir in uns tragen. Und

die möchten wir in Ihnen wach rufen mit vielen altvertrauten Liedern und Gedichten. Aber Vorsicht. Auch jede Menge quirlige, temperamentvolle Melodien werden sich ins Programm mischen.

All das soll Ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern und Ihnen zwei wundervolle Stunden bereiten. Sie werden den Frauenchor der Sängerstadt in schöner Klangqualität erleben, die immer für eine Überraschung aufgelegten Arbeitersänger und den Kinderchor der Grundschule Nehesdorf unter der Leitung von Bianca Schaddock. Beginn ist um 15:00 Uhr zur besten Kaffeezeit. Karten erhalten Sie im Vorverkauf in der Touristinfo auf dem Markt oder an der Abendkasse für 5,00 EUR oder 2,50 für Kinder.



Frühlingskonzert

Frühlingskonzert

MIT JOCELYN B. SMITH UND PARTNER

Sonntag, **26.04.2020**, 16:00 Uhr

BENEFIZKONZERT

St. Trinitatiskirche zu Finsterwalde



Kartenverkaufsstellen für dieses Konzert:

Pietzsch Busreisen · Markt 8 · Telefon 0 35 31 - 83 92

Touristinformation der Stadt Finsterwalde · Am Markt 1

Allianz-Generalagentur Thienel · Dresdener Str. 124 · Finsterwalde-Süd · Tel. 0 35 31 - 6 24 32 · Fax 0 35 31 - 6 24 77

Stadtverwaltung Doberlug-Kirchhain · Am Markt 8 · Tel. 03 53 22-3 91 01

Lions-Club Finsterwalde/Niederlausitz · info@lions-finsterwalde-niederlausitz.de

Veranstaltungen in Finsterwalde im November/ Dezember 2019

November

23.11.2019	17:00 Uhr	Musik für Violine und Orgel zum Ewigkeitssonntag mit Fred Baranius und Andreas Jaeger (Finsterwalde)	Trinitatiskirche Finsterwalde
24.11.2019	14:00 Uhr	Singen zum Totensonntag	Friedhof Sonnenwalder Straße, Finsterwalde
25.11.2019	siehe Kinoprogramm	Der besondere Film: „Gloria - Das Leben wartet nicht“	Kino Weltspiegel Finsterwalde
26.11.2019		Sparkassenkulturfilm „Feuerzangen- bowle“	Kino Weltspiegel Finsterwalde
27.11.2019	11:00 - 21:00 Uhr	4. Kröger Weihnachtsmarkt	Kröger Gesundheitspassage, Massen
29.11.2019		Do-It-Yourself – Weihnachtsmarkt	FZZ „White House“
30.11.2019	15:00 Uhr	Anglügen	Lange Straße Finsterwalde
30.11.2019	17:00 Uhr	Weihnachtskonzert der Erbschleicher	Museum Finsterwalde

Dezember

01.12.2019	09:00 - 15:00 Uhr	Niederlausitzer Trödelmarkt	Parkplatz am Aldi/ Edeka Markt Finsterwalde
01.12.2019	15:30 Uhr	Ox und Esel, Eine Art Krippenspiel von Norbert Ebel	Museum Finsterwalde
01.12.2019	16:00 - 20:00 Uhr	„Tango Argentino in Finsterwalde“ Weihnachtsmilonga	Logenhaus Finsterwalde
01.12.2019	16:30 Uhr	Junger Schwung zur Weihnachtszeit - ein Weihnachtskonzert der Kreis- musikschule	Gaststätte Alt Nauendorf
01.12.2019	17:00 Uhr	Weihnachtskonzert der Erbschleicher	Museum Finsterwalde
02.12.2019	siehe Kinoprogramm	Der besondere Film: „Eine ganz heisse Nummer“	Kino Weltspiegel Finsterwalde
03.12.2019	15:00 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier Sorno	Dorfgemeinschaftsraum Sorno
04.12.2019	15:00 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier Stadt	Gaststätte Alt Nauendorf
05.12.2019	15:00 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier Pechhütte	Gaststätte Winzer Pechhütte
06.12.2019	19:00 Uhr	Heimatabend des Vereins der Freun- de zur Förderung der Heimatschrift „Finsterwalder Heimatkalender“	Gaststätte „Sieben Brunnen“ Finsterwalde
07.12.2019		Neptuns nasse Stunde des Vereins Neptun 08 Finsterwalde	Schwimmhalle fiwave, Finster- walde
07.12.2019		Nikolausparty	FZZ „White House“
08.12.2019		Nikolauslauf des Vereins Neptun 08 Finsterwalde	Grundschule Nehesdorf, Finster- walde
08.12.2019	16:00 Uhr	Weihnachtskonzert des Frauencho- res der Sängerstadt Finsterwalde e.V.	Gaststätte Alt Nauendorf
08.12.2019	17:00 Uhr	Adventliche Musik im Kerzenschein / Chor und Instrumentalmusik, Lei- tung: Andreas Jaeger	Trinitatiskirche Finsterwalde
09.12.2019	siehe Kinoprogramm	Der besondere Film: „Downtown Abbey“	Kino Weltspiegel Finsterwalde
11.12.2019	19:30 Uhr	Die große Weihnachtsträumeshow mit TV-Moderator Ulli Potofski und vielen prominenten Gästen	Gaststätte Alt Nauendorf
13.12.2019	16:00 Uhr	Salonorchester Eberswalde „Weihnachtskonzert“	Logenhaus Finsterwalde
13.-15.12.2019		Weihnachtsmarkt	Marktplatz Finsterwalde
14.12.2019	15:00 Uhr	„Unsere Jüngsten im Weihnachts- fieber“ - Kinder der Musikalischen Früherziehung der Kreismusikschule	Aula Oscar-Kjellberg-Oberschule
14.12.2019	15:30 Uhr	Weihnachtssingen des Frauenchores der Sängerstadt Finsterwalde e.V.	Marktplatz Finsterwalde

14.12.2019	17:00 Uhr	Gospeladvent mit den TrinityGospels & Band, Leitung: Andreas Jaeger	Trinitatiskirche Finsterwalde
14.12.2019	14:30 Uhr	Knax-Flimmerstunde	Kino Weltspiegel Finsterwalde
15.12.2019	16:00 Uhr	Weihnachtskonzert des MCE	Gaststätte Alt Nauendorf

Ausstellungen:

sonntags	10:00 - 12:00 Uhr und nach Absprache	„Die Geschichte des Feuerlöschwesens in Finsterwalde und Umgebung“	Feuerwehrmuseum Finsterwalde
16.-17.11.2019		Modelleisenbahnausstellung der Modellbahnfreunde Doberlug-Kirchhain e.V.	Museum Finsterwalde
23.-24.11.2019		Modelleisenbahnausstellung der Modellbahnfreunde Doberlug-Kirchhain e.V.	Museum Finsterwalde
bis 24.11.2019		Fontanes Illustrator, Die Lithografien Alexander Dunckers	Museum Finsterwalde
ab 01.12.2019		„Knackt die Schale – nicht den Kern: Nussknacker aus Metall“ Sammlung Thomas (Berlin)	Museum Finsterwalde

Vereine und Verbände

Pilzfreunde aus Montataire in Finsterwalde zu Besuch



Im Rahmen der Partnerschaft zwischen beiden Städten gibt es schon seit einigen Jahren Begegnungen zwischen dem Pilzverein aus Montataire und den Pilzfreunden aus Finsterwalde. Am zweiten Septemberwochenende empfing der Partnerschaftsverein wieder 4 Pilzfreunde aus Montataire. Der bis dahin anhaltenden Trockenheit geschuldet, konnten nur sehr wenige Pilze gesammelt und bestimmt werden. Die für den Sonntag geplante öffentliche Pilzausstellung wurde vom Veranstalter abgesagt. Durch den Finsterwalder Partnerschaftsverein ist aber trotzdem ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für die Gäste zusammengestellt worden. Am Freitag ging es zu einer Exkursion durch den Schlosspark Altdöbern. Entdeckt

wurden auf Holz wachsende Pilzarten sowie einige andere kleine Pilzfruchtkörper. Aber auch diese, sonst wenig beachteten Pilzgattungen, führten zu regen Diskussionen bei der Bestimmung. Ein Picknick im Grünen mit Blick in die Bergbaufolgelandschaft am Altdöberner See rundete diesen Tag ab. Ein Abstecher in die Sächsische Schweiz war am Samstag Ziel eines Tagesausflugs. Der Besuch des Pilzmuseums in Reinhardtsgrimma mit seinen über 700 Pilzarten, dargestellt in 3.500 naturgetreuen Pilzmodell-Kunstwerken, stieß auf reges Interesse der Pilzfreunde aus Montataire und Finsterwalde. Als touristischen Höhepunkt wanderte man anschließend gemeinsam zur Basteibrücke und genoss bei herrlichem Herbstwetter den Blick über das Elbtal. Am Sonntag unterstützten die Gäste aus Frankreich tatkräftig die Hopfenerte im Finsterwalder Brauhaus. Im Rahmen einer Führung durch den Braumeister wurde den Besuchern auch

der Herstellungsprozess des Bieres verdeutlicht. Diese wurde sehr interessiert verfolgt. Die vielfältigen Fragen unserer Gäste konnten durch den Braumeister kompetent beantwortet werden. Auch in der Zukunft sind weitere gegenseitige Besuche der Pilzfreunde geplant. Zum 75. Jubiläums des Pilzvereins in Montataire im nächsten Jahr werden Gäste aus Finsterwalde in die französische Partnerstadt reisen. Eine Neuauflage der Pilzausstellung soll es 2021 in Finsterwalde geben. In Montataire findet eine ebensolche Ausstellung jedes Jahr im Oktober statt, mittlerweile sind es dort bereits über 40 Veranstaltungen dieser Art gewesen.

Uwe Drahn, Vorsitzender





Mieterverein Finsterwalde und Umgebung e.V. -

Termine zur Rechtsberatung im Dezember

Unsere Sprechzeiten in Finsterwalde, Markt 1 – Rathaus
Jeden Dienstag von 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
sowie jeden Freitag von 09:00 – 11:00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in Finsterwalde, Markt 1 – Rathaus

Dienstag, 03.12.2019	09:30 – 12:00 Uhr
Dienstag, 10.12.2019	16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag, 17.12.2019	14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	entfällt
Donnerstag, 05.12.2019	16:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag, 19.12.2019	16:00 – 18:00 Uhr

Beratung nach vorheriger Anmeldung Tel. 03531 700399

Tausch, stellv. Vorsitzende

Eine gelebte Freundschaft



Nach dem Finsterwalder Dutzend am 21. September 2019 hieß es für die Finsterwalder Delegation die Reise nach Montataire anzutreten. Beim „Les Boucles du Rail“ in Creil trat das Team aus Montataire und Finsterwalde gemeinschaftlich an und zeigte beachtliche sportliche Erfolge. Auf dem 9,6 km langen Kurs durch Creil ging es in diesem Jahr jedoch nicht nur um den Sport.

Die eingenommenen Startgelder wurden vollständig der Krebsforschung gestiftet. Der Einsatz der Organisatoren und Helfer war bewundernswert. Aber auch neben der sportlichen Betreuung zeigte Montataire wie groß Gastfreundschaft in Frankreich geschrieben wird.

Die Partnerschaft mit Montataire ist eine Bereicherung für Finsterwalde und es war mir eine Ehre als Vertreter meiner Heimatstadt Finsterwalde repräsentiert haben zu dürfen.

*Maximilian Döring
für den Partnerschaftsverein Finsterwalde-Montataire*



Veranstaltungsplan der Begegnungsstätte der Volksolidarität Monat Dezember 2019

*Nun leuchten wieder Weihnachtskerzen und zaubern
Freude in alle Herzen.
(Gustav Falke)*

Montag, 02.12.19

09.30 Uhr Treff Gymnastikgruppe

Dienstag, 03.12.19

14.00 Uhr Weihnachtsfeier Eisenbahngewerkschaft

Mittwoch, 04.12.19

14.00 Uhr Beratung – geschlossene Veranstaltung

Donnerstag, 05.12.19

14.00 Uhr Weihnachtsfeier OG Finsterwalde VII

Freitag, 06.12.19

08.45 Uhr Hutzennachmittag in Seifen - Tagesfahrt

Montag, 09.12.19

09.30 Uhr Treff Gymnastikgruppe

14.00 Uhr Rommeetreff, Brettspiele und Kaffeenachmittag

14.00 Uhr Weihnachtsfeier Sudetendeutsche

Dienstag, 10.12.19

10.00 – Sozialberatung

16.00 Uhr

Mittwoch, 11.12.19

14.00 Uhr Weihnachtsfeier Ortsgruppen I, IV, VI, GST

Donnerstag, 12.12.19

14.00 Uhr Weihnachtsfeier Ortsgruppe Finsterwalde V

Montag, 16.12.19

09.30 Uhr Treff Gymnastikgruppe anschl. Weihnachtsfeier

Mittwoch, 18.12.19

14.00 Uhr Weihnachtsfeier SHG – Frauen nach Krebs

Donnerstag, 19.12.19

14.30 Uhr Weihnachtsfeier Singkreis

Unser Team wünscht allen Mitgliedern, Patienten und Partnern ein frohes, besinnliches und gesundes Weihnachtsfest. Jeder Tag in unserem Leben sollte ein Weihnachtstag sein, wo wir Frieden und Freude empfangen und austeilen. (Theodor Storm)

Wir sind ab dem 06.01.2020 wieder für Sie da!

Vorschau: 05.01.2020 Fahrt zum Neujahrskonzert in die Staatsoperette Dresden

Jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 16.00 Uhr Büchertausch

Wir würden uns über Ihren Besuch in unserer Einrichtung freuen!

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Tel.: 03531 2358

Eveline Voigt

Sport

Kraftsport-WM mit mehr als 1000 Startern

Eine WM der Superlative des Verbandes GPC fand vom 20.10. - 27.10.2019 in Nove Zamky, Slowakei, statt. 1069 Starter aus 36 Ländern zeigten beim Drücken und Heben enorme Leistungen, so auch bei den Jüngsten mit

14 Jahren und in den Masterklassen. Der älteste Teilnehmer Dr. Csaba Keszthelyi (86 Jahre!!!) aus Ungarn bekam riesigen Applaus für seinen Weltrekord im Bankdrücken mit 75 kg!

Bei den Frauen konnte Inge Kaule von der Finsterwalder Turnerschaft e. V. den Weltmeistertitel mit Weltrekord erkämpfen. Mit einem Körpergewicht von 49,2 kg in der Altersklasse 65 - 69 Jahre verbesserte sie ihre persönliche Bestleistung auf 60 kg (endlich!). Das war zugleich eine der besten sportlichen Leistungen der WM bei den Frauen. Nach einem Punktesystem für alle Gewichts- und Altersklassen werden die absoluten Champions ermittelt, wo sie nur knapp hinter der Zweiten, Irena Dvorska (Tschechien) einkam. Champ of Champions wurde Aida Agüero (Argentinien). Über die Stationen Deutsche Meisterschaften im April in Herzberg 2020, Zempin Cup und Kiebitz Cup im Sommer steht im Oktober die WM in Ungarn an. Drücken wir die Daumen für Inge und neue Bestleistungen!

Hans-Jürgen Kaule

Discgolf Profi Philo Brathwaite besucht Discgolf Parcours in der Bürgerheide

Philo Brathwaite (links) zeigt sich begeistert vom Disc-Golf-Parcours in der Finsterwalder Bürgerheide (Foto: Stadler)

Philo Brathwaite, aus Los Angeles, California ist einer der bekanntesten Discgolfer unserer Zeit und gilt als echter Sympathieträger. Am 8. November hat er sich den noch jungen Disc-Golf-Parcours in der Finsterwalder Bürgerheide angeschaut und na-

türlich auch ausgiebig getestet. Sein „Albatros“, (eine Bahn, die auf fünf Würfe ausgelegt ist (also Par 5) wird mit zwei Würfeln durchspielt) bei einem hochklassigen Turnier in Oregon im Jahr 2016 wurde beim US Amerikanischen Sportkanal ESPN ausgestrahlt und verhalf Philo Brathwaite zu sportlichem Weltruhm. Einen Namen hat er sich auch mit seinem Trainingsprogrammen, den sog. „Clinics“ gemacht.

Die Teilnahme bei solchen Kursen ist unter Amateuren sehr beliebt, da hier meist wertvolle Tips und Verbesserungsmöglichkeiten winken. Und nicht zu letzt ein schickes Autogramm auf einer Lieblingsscheibe.

Der Besuch in Finsterwalde kam durch einen Zwischenstopp in Berlin, auf dem Rückweg von einem Turnier in Kroatien zustande. Dort hatte er zuvor am „Drava Forrester“-Turnier teilgenommen. Das kultige, eher spaßori-

entiertes Turnier gilt als inoffizieller Saisonabschluss der Europäischen Szene. Trotzdem lassen sich hier seit Jahren auch immer wieder US Pros blicken.

Philo Brathwaite zeigte sich vom Parcours in der Bürgerheide begeistert und versprach, bei der nächsten Gelegenheit wieder vorbeizuschauen. Dann vielleicht mit besserem Timing und einem Termin für eine seiner „Clinics“ im Gepäck. Er ist einer von etwa 20 professionellen Discgolfern weltweit, die ausschließlich vom Scheibensport leben. Als „Touring Pro“ verbringt er die komplette Saison auf Tour. Seine wichtigste Einnahmequelle ist dabei die PDGA National Tour und Discgolf Pro Tour. Diese sind mit wenigen Ausnahmen in Finnland und Schweden, die höchstklassigen Turniere weltweit.

Philipp Stadler

7. Finsterwalder Cyclo-Cross-Rennen am 01.12.2019 am Stadion und in der Bürgerheide

Der Finsterwalder Radsportverein e. V. ist Ausrichter für das 7. Querfeldeinrennen im und um das Stadiongelände an der Bürgerheide.

Startberechtigt sind alle Altersklassen vom Jahrgang 2014 (AK U 9), Jahrgang 2011 und 2010 (AK U 11) bis Jahrgang 2008 und 2009 (AK U 13)

auch ohne Lizenz, aber mit Genehmigung eines Betreuers. Diese AK machen einen Kombinationswettkampf Laufen - Radfahren (Cross oder MTB-Rad). Ab Jahrgang 2007 (AK U15) bis Männer nur Lizenzsportler, außer Hobby-Radler, Rundstreckenrennen.

Erster Start um 9:30 Uhr mit den

Jüngsten, Start und Ziel am Stadioneingang, Startnummernausgabe ab 8:30 Uhr im Funktionsgebäude. Gegen 14:00 Uhr starten die Hobby-Radler, ab 14 Jahre, Starter unter 18 Jahre mit schriftlicher Genehmigung der Eltern.

D. Pätzold

Neun Medaillen für IPPON-Judoka in Senftenberg



*Ein Teil des erfolgreichen IPPON-Teams-
Foto: André Lichan*

Am 26. Oktober fand in Senftenberg das 31. Seepokalturnier im Judo statt. Rund 230 Judoka der Altersklassen

U9 bis U18 aus 22 Vereinen in Brandenburg, Berlin, Sachsen und aus Prag kämpften um Medaillen, Urkunden und Mannschaftspokale. Der Judoverein „IPPON“ Kirchhain/Finsterwalde e. V. war mit 12 Sportlern dabei. Eine Goldmedaille erkämpften Wolke Fibiger (U11), Larissa Fuhsy (U13) sowie die Brüder Hassan und Mamad Yousef (U18). Eine Stufe tiefer, auf dem Silbertreppchen, stand am Ende Tina Ruben. Bronze ging an Luca Ben Schulz (U9), Linus Pietzsch (U11), Marie Kaiser (U15) und Laura Schunke (U18). Eine Urkunde für den 5. Platz konnten Leonie Schwella (U11) und Elias Menschner mit nach Hause nehmen. Mit zehn Gegnern

in seiner Alters- und Gewichtsklasse hatte Chris Paul Schulze mal wieder die größte Aufgabe zu bewältigen. Mit einem Sieg im ersten Kampf startete optimal in das Turnier. Eine Niederlage in der zweiten Runde brachte ihn in die Hoffnungsrunde. Dort verlor er unglücklich nur durch Kampfrichterentscheid. Respekt und Anerkennung für seinen Kampfeswillen und den 7. Platz.

Vielen Dank an die mitgereisten Eltern und Betreuer sowie an Jeanine Hagenbruch für ihren Einsatz als Kampfrichterin.

André Lichan



Spiele und Termine der Spielvereinigung Finsterwalde

Samstag, 23.11.2019

1. Mannschaft gegen SV Aufbau Oppelhain

Anstoß: 14.00 Uhr Einheitplatz

2. Mannschaft gegen SpG Niewitz I/Lubolz II

Anstoß: 12.00 Uhr Einheitplatz

Sonntag, 24.11.2019

A-Junioren gegen VfB Herzberg 68

Anstoß: 13.30 Uhr Einheitplatz

Samstag, 30.11.2019

1. Mannschaft gegen SV Linde Schönewalde

Anstoß: 13.00 Uhr in Schönewalde

Sonntag, 01.12.2019

B-Junioren gegen SpG Sängerstadtregion

Anstoß: 11.30 Uhr Einheitplatz

Samstag, 07.12.2019

1. Mannschaft gegen SV 1885 Golßen

Anstoß: 13.00 Uhr Einheitplatz

2. Mannschaft gegen SV Blau-Gelb 90 Sonnewalde II

Anstoß: 11.00 Uhr Einheitplatz

Samstag, 14.12.2019

1. Mannschaft gegen SV Großräschen

Anstoß: 13.00 Uhr in Großräschen

B. Smolka, SpVgg Finsterwalde

Kirchen



Gottesdienste der evangelischen Kirchengemeinde St. Trinitatis in Finsterwalde

1. Sonntag im Advent, 1. Dezember

10.00 Uhr Familiengottesdienst, Gemeindepädagogin Berger

14.00 Uhr Gehörlosengottesdienst, Pfarrerin Rostalsky

Sonnabend, 7. Dezember

17.00 Uhr Wochenschlussandacht

2. Sonntag im Advent, 8. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Herrbruck

Sonnabend, 14. Dezember

17.00 Uhr Adventskonzert des Gospelchores „TrinityGospels“

3. Sonntag im Advent, 15. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Einführung der neu gewählten Ältesten, Pfarrer Herrbruck

Sonnabend, 21. Dezember

17.00 Uhr Wochenschlussandacht mit Abendmahl

4. Sonntag im Advent, 22. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Offermann

Heiligabend, 24. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Albert Schweitzer“, Frankenaer Weg 19, Lektor Baranius

10.00 Uhr Gottesdienst im Evangelischen Seniorenzentrum „Am Schloss“, Brandenburger Str. 2A, Pfarrerin Jockschat

14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Pfarrerin Offermann

16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Pfarrerin Offermann

18.00 Uhr Christvesper, Pfarrer Herrbruck

23.00 Uhr Feier der Christnacht, Gemeindepädagoge Melke

1. Weihnachtstag, 25. Dezember

10.45 Uhr Zentraler Weihnachtsgottesdienst in der St.-Katharinen-Kirche in Finsterwalde-Süd, Pfarrerin Wendel

2. Weihnachtstag, 26. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Herrbruck

1. Sonntag nach Weihnachten, 29. Dezember

17.00 Uhr Musik und Texte „zwischen den Jahren“

Silvester, 31. Dezember

17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst, Pfarrerin Offermann

Adventskonzert mit der „Böhmischen Hirtenmesse“ Festliche Musik aus Deutschland und Böhmen

Sonntag, 8. Dezember 2019 | 17.00 Uhr | St.-Trinitatis-Kirche Finsterwalde

Die Trinitatis-Kantorei Finsterwalde und der Ökumenische Kirchenchor Lübben führen in einem festlichen Adventskonzert die Kantate „Machet die Tore weit“ von Georg Philipp Telemann (1681 – 1767) und die „Böhmische Hirtenmesse“ von Jakub Jan Ryba (1765 – 1815) auf. Dazu möchten wir Sie sehr herzlich einladen!

Ryba entstammte der Tradition der tschechischen Lehrer-Kantoren. Seine „Hirtenmesse“ komponierte er im Jahr 1796. Sie wurde schon bald sehr populär und verbreitete sich über ganz Böhmen. Mit der Zeit wurde das Werk derart zum Allgemeingut, dass es als Symbol tschechischer Weihnacht empfunden wurde.

Bereits am Samstag, dem 7. Dezember, ebenfalls um 17 Uhr, gelangen die festlichen Werke von Telemann und Ryba in der Lübbener Paul-Gerhardt-Kirche zur Aufführung.

Es singen Hanna Ramminger (Sopran), Jenny Bleidorn (Alt), Robert Franke (Tenor) und Ingo Witzke (Bass). Es spielt das Schmöckwitzer Kammerorchester (Berlin) unter der Leitung von Andreas Jaeger (Finsterwalde) und Johannes Leonardy (Lübben).

Eintrittskarten zu 9 Euro (AK 11 Euro) gibt es ab November in den nachfolgend genannten Vorverkaufsstellen:

- Evangelisches Gemeindebüro, Schloßstr. 5; Tel.: 035312373
 - Touristinformation Finsterwalde, Markt 1
 - Buchhandlung Mayer, Berliner Str. 42
- Bis 16 Jahre freier Eintritt!

Gottesdienste und Termine der katholischen Pfarrgemeinde St. Maria Mater Dolorosa Finsterwalde, Dezember 2019

Sonntag, 1. Dezember - 1. Adventssonntag

10:00 Uhr Hochamt mit Ministrantenaufnahme

Dienstag, 3. Dezember

08:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit

08:30 Uhr Laudes

09:00 Uhr Heilige Messe, anschließend Senioren-Adventsfeier

Donnerstag, 5. Dezember

15:30 Uhr Schülergottesdienst, anschließend Nikolausfeier im Gemeindehaus

Freitag, 6. Dezember

05:30 Uhr Feierliche Roratemesse mit Chorgesang

Sonntag, 8. Dezember – 2. Adventssonntag

10:00 Uhr Hochamt

17:00 Uhr Musikalischer Advents-Vespergottesdienst

Dienstag, 10. Dezember

08:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 11. Dezember

17:00 Uhr Adventsandacht des Katholischen Kinderhauses in der Pfarrkirche

19:00 Uhr kfd-Andacht mit anschließender Adventsfeier

Donnerstag, 12. Dezember

16:00 Uhr Krippenspielprobe im Gemeindehaus

Freitag, 13. Dezember

05:30 Uhr Feierliche Roratemesse, mitgestaltet von der Pfarrjugend

Samstag, 14. Dezember

15:00 – 15:30 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 15. Dezember – 3. Adventssonntag

10:00 Uhr Hochamt mit sonntäglichem Taufgedächtnis

Dienstag, 17. Dezember

08:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit

08:30 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Heilige Messe, anschließend Geburtstagsbesuchskreis

17:00 – 19:00 Uhr Beichtgelegenheit bei Dekan Udo Jäkel

Donnerstag, 19. Dezember

09:15 Uhr Heilige Messe im Seniorenzentrum

16:00 Uhr Adventliche Bußandacht für alle Schüler mit anschließender Schülerbeichte und Krippenspielprobe im Gemeindehaus

Samstag, 21. Dezember

16:00 – 18:00 Uhr Beichtgelegenheit bei Pfarrer Pohl

Sonntag, 22. Dezember – 4. Adventssonntag

10:00 Uhr Hochamt mit Jugendaufnahme

Dienstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

16:00 Uhr Wortgottesfeier mit Krippenspiel

21:30 Uhr Feier der Hochheiligen Christnacht

Mittwoch, 25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Feierliches Weihnachtshochamt

Donnerstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Weihnachtshochamt

Sonntag, 29. Dezember – Fest der Heiligen Familie

10:00 Uhr Hochamt

Dienstag, 31. Dezember

17:00 Uhr Feierliche Jahresschlussandacht

23:45 Uhr Gebet zum Jahreswechsel

Mittwoch, 1. Januar 2020 – Neujahr

11:00 Uhr Hochamt

Pressemitteilungen



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Landesverband Brandenburg

A U F R U F !

zur Haus- und Straßensammlung 2019

Liebe Brandenburgerinnen und Brandenburger,

vor 100 Jahren wurde der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gegründet. Er betreut heute 833 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten, in denen mehr als 2,7 Millionen Kriegstote ihre letzte Ruhestätte gefunden haben. Darüber hinaus engagiert sich der Volksbund auch auf einigen Kriegsgefangenenfriedhöfen, um auch diesen Opfern der Gewaltherrschaft ein würdiges Gedenken zu schaffen. Diese Aufgabe führt er im Auftrag des Staates aus.

In Brandenburg sorgt er für den Erhalt und die Pflege von Kriegsgräbern von Soldaten und Zivilisten, er kümmert sich um Umbettungen, nimmt noch immer Schicksalsklärungen vor und betreibt eine alle Generationen umfassende Gedenk-, Versöhnungs- und Bildungsarbeit. Er wird dabei von vielen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern, Vertretern aus Politik, den kommunalen Verwaltungen, den Kirchen, der Bundeswehr, den Reservisten, der Polizei und vielen anderen unterstützt.

Seit 1991 ist die Kriegsgräberfürsorge in Brandenburg zu einem wichtigen Teil der Erinnerung und der Mahnung zum Frieden geworden. Wir bitten Sie, uns wieder mit einer Spende zu unterstützen, damit wir uns auch 2020 für ein versöhnliches Miteinander in Brandenburg und weltweit einsetzen können. Dafür danken wir Ihnen!

November 2019

Gunter Fritsch

Präsident des Landtages Brandenburg a.D.
Landesvorsitzender

Dr. Dietmar Woidke

Ministerpräsident des Landes Brandenburg
Schirmherr

Spendenkonto des Volksbundes in Brandenburg
Deutsche Bank Potsdam // IBAN: DE94 1207 0024 0325 2236 00